

Gesamtbericht für das Jahr 2017
über Ausgleichsleistungen für gemeinwirtschaftliche Verpflichtungen
im Gebiet des Zweckverbandes Verkehrsverbund Mittelsachsen (ZVMS)
gemäß Artikel 7 Absatz 1 Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 *

1. Ausgleich für Leistungen des Schienenpersonennahverkehrs

Der Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen (ZVMS) ist gemäß § 4 Abs. 2 Verbandsatzung Aufgabenträger für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) in seinem Verbandsgebiet. Zur Wahrnehmung dieser Aufgabe entscheidet der Zweckverband über die Planung, Organisation und Ausgestaltung des SPNV sowie die Vereinbarung oder Auferlegung von Nahverkehrsleistungen im Rahmen der ihm zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

Für das Jahr 2017 hat der ZVMS folgende Ausgleichsleistungen gewährt:

| Verkehrsunternehmen bzw. Vertragspartner | Verkehrsvertrag | Laufzeit von | Laufzeit bis | Ausgleichsbetrag |
|--|---|--------------|--------------|---------------------|
| DB Regio AG | MDSB I | 15.12.2013 | 13.12.2025 | 5.467.167 € |
| | RE 1 TH | 14.12.2014 | 11.12.2021 | |
| City-Bahn Chemnitz GmbH | Chemnitzer Modell | 01.01.2005 | 12.12.2020 | 17.179.097 € |
| Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft mbH | Fichtelbergbahn (Schmalspurbahn) | 13.12.2009 | unbefristet | 2.019.709 € |
| Freiberger Eisenbahngesellschaft mbH | Freiberg - Holzgau | 05.05.2000 | 13.06.2024 | 2.590.931 € |
| DB RegioNetz Verkehrs GmbH Erzgebirgsbahn | Erzgebirgsnetz (RB 80, RB 81, RB 89, RB 95) | 08.12.2007 | 12.06.2021 | 21.819.220 € |
| | RB 37 | 15.12.2013 | 12.06.2021 | |
| Bayerische Oberlandbahn GmbH/ Transdev Regio Ost GmbH | Elektronetz Mittelsachsen | 12.06.2016 | 14.12.2030 | 39.401.278 € |
| | RE 6 | 13.12.2015 | 09.12.2023 | |
| | RB 110 | 12.06.2016 | 13.12.2025 | |
| Zweckverband Verkehrsverbund Oberelbe | Vereinbarung ZVOE / ZVMS Linie S 3 | 12.12.2010 | 14.12.2024 | 332.329 € |
| Zweckverband ÖPNV Vogtland | Vereinbarung ZVV / ZVMS Linie VL 2 | 14.06.2015 | 11.12.2027 | 459.067 € |
| Summe SPNV | | | | 89.268.798 € |
| <i>Bahnersatzverkehr¹</i> | | | | <i>2.890.237 €</i> |
| Summe | | | | 92.159.035 € |

¹ Der ZVMS hat den Aufgabenträgern für den ÖPNV in seinem Verbandsgebiet im Jahr 2017 für Bahnersatzverkehrsleistungen aufgrund von Einstellungen von SPNV-Leistungen 2.890.237 Euro zur Verfügung gestellt. Zwischen den Busunternehmen und dem ZVMS bestehen keine Vertragsverhältnisse.

Für die oben genannten Verkehrsdienstleistungen (SPNV) sind Qualitätskriterien zu folgen Punkten vereinbart:

- Pünktlichkeit
- Funktionsfähigkeit der Fahrzeugeinrichtung
- Sauberkeit
- Zugbildung
- Besetzung mit Servicepersonal

Der Nachweis der Einhaltung der festgelegten Qualitätsanforderung erfolgt mittels monatlicher Qualitätsberichte sowie einer jährlichen Gesamtberichterstattung.

2. Ausgleich verbundbedingter Mindererlöse und Mehrkosten

Der ZVMS ist im Gebiet der Verbandsmitglieder Erzgebirgskreis, Landkreis Mittelsachsen, Landkreis Zwickau, Kreisfreie Stadt Chemnitz und die Stadt Zwickau gemäß § 4 Abs. 4 Nr. 2 Satzung des ZVMS (Verbandssatzung) zuständig für die Festlegung und Weiterentwicklung eines einheitlichen Beförderungstarifs.

Die Satzung des ZVMS über die gemeinwirtschaftliche Verpflichtung zur Anwendung eines einheitlichen Beförderungstarifs und den Ausgleich der dadurch entstehenden Mindererlöse und Mehrkosten (Verbundtarifsatzung – VTS) regelt die Anwendung des Gemeinschaftstarifs sowie die Gewährung von Ausgleichsleistungen.

Einheitlicher Beförderungstarif nach § 2 Verbundtarifsatzung ist der Verbundtarif des Verkehrsverbundes Mittelsachsen (VMS-Verbundtarif). Der VMS-Verbundtarif ist der gemäß den Beförderungsbedingungen und Tarifbestimmungen des Verkehrsverbundes Mittelsachsen jeweils gültige und vom ZVMS sowie der Genehmigungsbehörde genehmigte Beförderungstarif.

Nach § 6 Verbundtarifsatzung gewährt der ZVMS den Verkehrsunternehmen des ÖPNV auf der Grundlage des Art. 3 Abs. 2 VO (EG) 1370/2007 einen Ausgleich für Mindererlöse und Mehrkosten, die durch die auferlegte gemeinwirtschaftliche Verpflichtung nach der Verbundtarifsatzung entstehen. Demnach beinhaltet die gemeinwirtschaftliche Verpflichtung die ausschließliche Anwendung des VMS-Verbundtarifs bei Durchführung von Personenverkehrsdienstleistungen im ÖPNV innerhalb des Verbandsgebietes des ZVMS (§§ 3, 4 Verbundtarifsatzung).

Mindererlöse in diesem Sinne sind die infolge der Anwendung des einheitlichen Beförderungstarifs niedriger ausfallenden Fahrgelderlöse. Mehrkosten in diesem Sinne sind die durch Leistungen der Verkehrsverbund Mittelsachsen GmbH an die Verkehrsunternehmen des ÖPNV entstehenden Kosten, insbesondere für die Entwicklung des einheitlichen Beförderungstarifs, die Durchführung der Aufteilung der Fahrgeldeinnahmen und das einheitliche Marketing.

Für das Jahr 2017 wurden folgende Ausgleichsleistungen gewährt:

| Betreiber von Straßenbahn- und/oder Busverkehrsleistungen | Ausgleich verbundbedingter Mindererlöse | Ausgleich verbundbedingter Mehrkosten |
|---|---|---------------------------------------|
| Chemnitzer Verkehrs-AG | 1.148.280,00 € | 804.262,74 € |
| Städtische Verkehrsbetriebe Zwickau GmbH | 288.175,00 € | 248.064,13 € |
| Regionalverkehr Erzgebirge GmbH | 1.280.571,00 € | 508.993,80 € |
| REGIOBUS Mittelsachsen GmbH | 412.623,00 € | 414.430,06 € |
| Regionalverkehr Westsachsen GmbH | 364.039,00 € | 161.241,24 € |
| Fritzsche GmbH | 7.370,00 € | 3.077,71 € |
| Reisedienst Gerhart Kaiser GmbH | 19.388,00 € | 8.124,37 € |
| Kaiser Reisen Tunger | 8.270,00 € | 3.485,48 € |
| Omnibusbetrieb E. Meichsner GmbH | 14.831,00 € | 6.176,45 € |
| TJS Reisedienst GmbH | 12.605,00 € | 5.274,15 € |
| Wendler-Reisen | 5.096,00 € | 2.129,04 € |
| Horst Zacharias Verkehrsbetrieb GmbH + Co. KG | 6.042,00 € | 2.498,13 € |
| Bustouristik Schreiter KG | 5.824,00 € | 2.443,13 € |
| Reisedienst Einhorn e. K. | 7.157,00 € | 2.986,33 € |
| Katzenstein-Reisen Peter Meyer e. K. | 22.260,00 € | 9.340,37 € |
| Schubi-Tours | 1.762,00 € | 737,61 € |
| stendalbus GmbH | 2.907,00 € | 1.219,20 € |
| Summe | 3.607.200,00 € | 2.184.483,94 € |

| Betreiber von Schienenpersonenverkehrsleistungen | Ausgleich verbundbedingter Mindererlöse | Ausgleich verbundbedingter Mehrkosten |
|--|---|---------------------------------------|
| DB Regio AG | 104.909,00 € | 99.882,33 € |
| City-Bahn Chemnitz GmbH | 551.741,00 € | 99.451,14 € |
| Freiberger Eisenbahngesellschaft mbH | 40.527,00 € | 8.805,46 € |
| Die Länderbahn GmbH DLB | 27.743,00 € | 1.665,41 € |
| Bayerische Oberlandbahn GmbH | | 158.493,07 € |
| Transdev Regio Ost GmbH RE 6 | | 9.446,17 € |
| Transdev Regio Ost GmbH RB 110 | | 2.659,47 € |
| Summe | 724.920,00 € | 380.403,05 € |

3. Ausgleich Ausbildungsverkehr

Der ZVMS ist im Gebiet der Verbandsmitglieder Erzgebirgskreis, Landkreis Mittelsachsen, Landkreis Zwickau, Kreisfreie Stadt Chemnitz und die Stadt Zwickau zur Entscheidung über die Gewährung von Ausgleichsleistungen für die Beförderung von Personen mit Zeitfahrausweisen des Ausbildungsverkehrs sachlich und örtlich zuständig (§ 64a PBefG, § 1 Abs. 1 Satz 2 ÖPNVFinAusG, § 4 a Abs. 1 Verbandssatzung des ZVMS, § 1 Abs. 1 Ausbildungsverkehrsausgleichssatzung des ZVMS - AVS, § 3 Abs. 1 Nr. 2 VwVfG).

Die Entscheidung über den Ausgleich an die jeweiligen Verkehrsunternehmen beruht auf § 1 Abs. 2 ÖPNVFinAusG i. V. m. der AVS.

Im Verkehr mit Straßenbahnen und Obussen sowie im Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen nach den §§ 42 und 43 Nr. 2 Personenbeförderungsgesetz wird den Verkehrsunternehmen für die Beförderung von Personen mit Zeitfahrausweisen des Ausbildungsverkehrs auf Antrag ein Ausgleich der Mindereinnahmen nach Maßgabe der in der o. g. AVS festgesetzten Bestimmungen und im Rahmen der gemäß § 2 Abs. 3 AVS zur Verfügung stehenden Mittel gewährt, wenn und soweit der

Ertrag aus den für diese Beförderungen genehmigten Beförderungsentgelten zur Deckung der ermittelnden Kosten nicht ausreicht.

Für das Jahr 2017 wurden folgende Ausgleichsleistungen gewährt:

| Betreiber von Straßenbahn- und/oder Busverkehrsleistungen | Ausgleich |
|---|------------------------|
| Chemnitzer Verkehrs-AG | 4.172.404,00 € |
| Städtische Verkehrsbetriebe Zwickau GmbH | 1.079.637,00 € |
| Regionalverkehr Erzgebirge GmbH | 5.603.906,00 € |
| REGIOBUS Mittelsachsen GmbH | 5.017.063,00 € |
| Regionalverkehr Westsachsen GmbH | 1.822.970,00 € |
| Reisedienst Gerhart Kaiser GmbH | 48.580,00 € |
| Kaiser Reisen Tunger | 103,00 € |
| Omnibusbetrieb E. Meichsner GmbH | 25.786,00 € |
| TJS Reisedienst GmbH | 29.364,00 € |
| Horst Zacharias Verkehrsbetrieb GmbH + Co. KG | 26.309,00 € |
| Bustouristik Schreiter KG | 16.384,00 € |
| Reisedienst Einhorn e. K. | 19.778,00 € |
| Katzenstein-Reisen Peter Meyer e. K. | 101.711,00 € |
| Schubi-Tours | 13.609,00 € |
| stendalbus GmbH | 8.119,00 € |
| Göltzschtal-Verkehr GmbH | 6.956,00 € |
| Summe | 17.992.679,00 € |

4. Politische Ziele in Strategiepapieren

Zu den verkehrspolitischen Zielen wird auf den Nahverkehrsplan für das Verbandsgebiet des Zweckverbandes Verkehrsverbund Mittelsachsen verwiesen. Die in diesem Bericht genannten öffentlichen Dienstleistungsaufträge berücksichtigen die Umsetzung dieser Ziele.

- * Die Berichtspflicht nach Artikel 7 Absatz 1 Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 ist weder in der Verordnung noch in der Mitteilung der Kommission über die Auslegungsleitlinien zur Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 näher konkretisiert. Ausgestaltung und Detaillierung dieses Gesamtberichts erfolgen daher auf der Grundlage vergleichbarer Veröffentlichungen und branchenbezogener Empfehlungen.